AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

Zahl: VIIa-100.01
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, 7. Dezember 1995

An alle Gemeinden
in Vorarlberg

Auskünfte:
Dr. Franz Hämmerle
Tel.: 05574/511-2710
(PC2\1001.HAM)

Betrifft: Raumplanung und Baurecht, Kurzinformation Nr. 79
digitaler Flächenwidmungsplan
Anlage: - 1 -

Seit nunmehr über 20 Jahren erfolgt die Reinzeichnung der Flächenwidmungspläne der Gemeinden einschließlich der nachzutragenden Änderungen durch die Raumplanungsabteilung des Amtes der Landesregierung. Durch diese Dienstleistung ist es gelungen, landesweit ein möglichst einheitliches Erscheinungsbild und damit die Vergleichbarkeit der Flächenwidmungspläne sicherzustellen.

Im Jahre 1992 wurde mit dem Aufbau des Vorarlberger Geographischen Informationssystems (VOGIS) innerhalb der Landesverwaltung begonnen. Eine Aufgabe der Abteilung Raumplanung und Baurecht im Rahmen dieses Projektes ist die Vereinfachung und Verbesserung der Herstellung von Planwerken, besonders des Flächenwidmungplanes.

Gemeinsam mit dem Landesvermessungsamt wurden zwischenzeitlich die Grundlagen für die Umstellung der für die Raumplanung benötigten Planungsunterlagen auf der Basis der digitalen Katastermappe erarbeitet.

Hinkünftig können die Flächenwidmungspläne der Gemeinden digital erstellt werden, was zu einer erheblichen Qualitätsverbesserung führen wird und die Anwendungsmöglichkeiten der Planwerke wesentlich erweitert.

LANDHAUS A-6901 BREGENZ TELEFON 05574/511-0 FAX 05574/511-80 TELEX 57749 DVR 0058751

Umweltbewußt produziert – ohne Einsatz von Chlor

Durch die laufenden Erfassungsarbeiten hat die gespeicherte Datenfülle ein Maß erreicht, daß ab sofort sowohl Papierausdrucke als auch die digitalen Flächenwidmungspläne selbst angeboten werden können.

Die Datenabgabe richtet sich nach dem Fortschritt der Erfassungsarbeiten. Derzeit sind 53 digitale Flächenwidmungspläne fertiggestellt und stehen Interessenten zur Verfügung. Dieser Datenbestand wird laufend erweitert, bis alle Gemeinden Vorarlbergs erfaßt sind. Die vorhandenen digitalen Flächenwidmungspläne sind aus der beiliegenden Liste ersichtlich.

Es wird um Verständnis ersucht, daß angesichts der erheblichen Betriebskosten des Systems hinkünftig ein bescheidener Kostenbeitrag eingehoben werden muß. Die Kostenbeiträge, die ebenfalls aus der beiliegenden Liste entnommen werden können, wurden nicht nach den in der Privatwirtschaft üblichen Methoden kalkuliert, sondern decken im wesentlichen nur einen Teil der Herstellungskosten.

Mit der Umstellung des Flächenwidmungsplanes auf digitale Grundlage ergeben sich auch einige rechtliche Fragen:

Es ist festzuhalten, daß wie bisher der ausgedruckte Flächenwidmungsplan - der „Papierplan" - der rechtlich verbindliche Plan ist.

Durch die wesentlich höhere Genauigkeit der digitalen Katastermappe kann es zu nicht unerheblichen Abweichungen des auf digitaler Grundlage erstellten „neuen" Flächenwidmungsplanes gegenüber dem „alten" händisch erstellten Plan kommen. Wo solche Abweichungen das Maß des Vernachlässigbaren überschreiten, wird wohl oder übel ein neuer Widmungsakt notwendig sein, um allfällige zukünftige Rechtsprobleme garnicht erst entstehen zu lassen. Da die anstehende Novelle des Raumplanungsgesetzes aber vermutlich ohnedies eine Überarbeitung der Flächenwidmungspläne notwendig machen wird, wird es in der Regel das Sinnvollste sein, vorerst noch zuzuwarten und der Überarbeitung auf Grund der Novelle des Raumplanungsgesetzes dann den auf digitaler Basis erstellten Flächenwidmungsplan zu Grunde zu legen.

Im VOGIS bestehen vielfältige Auswertungsmöglichkeiten aus dem digitalen Flächenwidmungsplan. Ein Beispiel ist die Bilanz der Flächen der einzelenen Widmungskategorien pro

Gemeinde. Solche Auswertungen können von der Raumplanungsabteilung auf Wunsch der Gemeinde ebenfalls erstellt werden.

Abgabeformen des digitalen Flächenwidmungsplanes

Die Abgabe kann durch Ausdruck auf Papier oder durch Abgabe des digitalen Flächenwidmungsplanes auf Datenträger wie Disketten oder Bänder erfolgen.

Papierausgabe

Als Standardausgabeform wird der Blattschnitt 1:5000 festgelegt. Die Widmung der Zielgemeinde wird farbig dargestellt, die der Nachbargemeinde in schwarz/weiß. Die Form des Deckblattes wird wie bisher gestaltet. Der Plan behält somit im wesentlichen die bisherige Form, die Verbesserungen betreffen die Aktualität, die Lesbarkeit der Parzellennummern und die Farbwiedergabe, vor allem aber ist nunmehr auch die aktuelle Widmung der Grundflächen jenseits der Gemeindegrenzen im Plan ausgewiesen.
Als Sonderausgaben werden alle jene Papierausgaben bezeichnet, welche anders sind als die Standardausgabeform. Das sind vor allem Ausdrucke des gesamten Gemeindegebietes auf ein Blatt Papier, mehrere Gemeinden zusammenfassende Pläne etc. Sonderausgaben erfordern wesentlich mehr Herstellungsaufwand und können nur bei freien Kapazitäten erzeugt werden.

Digitaler Flächenwidmungsplan auf Datenträger

Vorlage für den Papierausdruck ist der digital im VOGIS gespeicherte und digital aktualisierte Flächenwidmungsplan jeder Gemeinde. Abgegeben werden ausnahmslos vollständige Gemeinden. Es werden keine Teilflächen von Gemeinden ausgeliefert. Die Datenübertragung erfolgt durch Abspeicherung auf Datenträger (Disketten) im Format des VOGIS.

Vorgangsweise bie der Abgabe

- Die Gemeinden erhalten nach Fertigstellung und Freigabe des digitalen Flächenwidmungsplanes einmalig einen kompletten Satz der Papierpläne in der Standardausgabeform. Das ist die Erstausgabe.
- Die Aktualisierung der digitalen Flächenwidmungspläne erfolgt gleichzeitig mit der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Umwidmung. Eine Umwidmung wird direkt in den digitalen Flächenwidmungsplan eingearbeitet..

- Die aktualisierten Blätter der Standardausgabe werden periodisch ausgedruckt (gedacht ist vorläufig an einen jährlichen Neudruck). In der Zwischenzeit wäre dann wie bisher der letzte Plan vorläufig händisch nachzuführen. Besteht Bedarf nach einem aktualisierten Ausdruck unmittelbar nach einer Änderung des Flächenwidmungsplanes, so ist dies nach Maßgabe der vorhandenen freien Kapazitäten durchaus möglich.
- Sonderausgaben sind nur in Ausnahmefällen vorgesehen und werden nur nach vorhergehender Aufwandskalkulation hergestellt.
- Die Abgabe des digitalen Flächenwidmungsplanes kann nach dem Bedarf der Gemeinde erfolgen.

Abgabebedingungen

Das Copyright für den digitalen Flächenwidmungsplan liegt ausschließlich beim Amt der Vorarlberger Landesregierung. Die Daten dürfen nicht für den Wiederverkauf verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte im Rahmen von Projekten ist erlaubt.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Helmut Amann, Tel. 5574/511-2718 gerne zur Verfügung.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Landesrat Manfred Rein

Analoge u. digitale Flächenwidmungspläne; Preisliste für Gemeinden

		Analoger Flächenwidmungsplan Preis pro Blatt 1:5000 in ATS		Digitaler Flächenwidmungsplan Preis pro Gemeinde		Auswertungen aus dem digitalen Flächen widmungsplan
Gemeinde	An zahl Blatt	Erst ausgabe	aktualisierte Folgeausgabe;	Erstausgabe	aktualisierte Folgeausgabe	Kosten in Schilling
Alberschwende	9	300	100	5303	100	500
Altach	3	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Andelsbuch	10	300	100	3522	100	500
Au	6	300	100	4901	100	500
Bartholomäberg	8	300	100	7036	100	500
Bezau	5	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Bildstein	5	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Bizau	4	300	100	3953	100	500
Blons	7	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Bludenz	12	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Bludesch	5	300	100	3187	100	500
Brand	5	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Bregenz	10	300	100	6305	100	500
Buch	5	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Bürs	2	300	100	3141	100	500
Bürserberg	4	300	100	3969	100	500
Dalaas	5	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Damüls	9	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Doren	4	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Dornbirn	12	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Düns	2	300	100	2596	100	500
Dünserberg	4	300	100	2981	100	500
Egg	9	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Eichenberg	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Feldkirch	12	300	100	7937	100	500
Fontanella	14	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Frastanz I	6	300	100	5010	100	500
Fraxern	4	300	100	2693	100	500
Fußach	7	300	100	4122	100	500
Gaißau	5	300	100	2670	100	500
Gaschurn	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Göfis	8	300	100	3522	100	500
Götzis	8	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Hard	6	300	100	5449	100	500
Hittisau	4	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Höchst	7	300	100	4441	100	500
Hohenems	7	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Hohenweiler	6	300	100	3337	100	500
Hörbranz	6	300	100	4635	100	500
Innerbraz	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Kennelbach	4	300	100	3187	100	500
Klaus	4	300	100	2881	100	500
Klösterle	7	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Koblach	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Krumbach	7	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Langen	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Langenegg	2	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Laterns	7	300	100	3905	100	500
Lauterach	8	300	100	4861	100	500
Lech	8	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Lingenau	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Lochau	4	300	100	5467	100	500

Gemeinde	Anzahl Blatt	Analoger Flächenwidmungsplan Preis pro Blatt 1:5000 in ATS		Digitaler Flächenwidmungsplan Preis pro Gemeinde		Auswertungen aus dem digitalen Flächen widmungsplan
		Erst ausgabe	aktualisierte Folgeausgabe;	Erstausgabe	aktualisierte Folgeausgabe	Kosten in Schilling
Lorüns	1	300	100	3014	100	500
Ludesch	7	300	100	3878	100	500
Lustanau	8	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Mäder	3	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Meiningen	4	300	100	2881	100	500
Mellau	14	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Mittelberg	11	300	100	7269	100	500
Möggers	5	300	100	3500	100	500
Nenzing	12	300	100	6304	100	500
Nüziders	12	300	100	4169	100	500
Raggal	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Rankweil	10	300	100	4614	100	500
Reuthe	7	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Riefensberg	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Röns	2	300	100	2096	100	500
Röthis	5	300	100	2739	100	500
Satteins	7	300	100	3644	100	500
Schlins	6	300	100	3062	100	500
Schnepfau	2	300	100	3109	100	500
Schnififs	2	300	100	2795	100	500
Schoppernau	3	300	100	3965	100	500
Schröcken	2	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Schruns	8	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Schwarzach	5	300	100	3658	100	500
Schwarzenberg	11	300	100	5863	100	500
Sibratsgfäll	4	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Silbertal	6	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Sonntag	10	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
St. Anton	4	300	100	2652	100	500
St. Gallenkirch	15	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
St. Gerold	5	300	100	3014	100	500
Stallehr	2	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Sulz	3	300	100	3172	100	500
Sulzberg	8	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Thüringen	5	300	100	3395	100	500
Thüringerberg	5	300	100	3278	100	500
Tschagguns	9	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Übersaxen	6	300	100	2778	100	500
Vandans	18	300	100	4134	100	500
Viktorsberg	2	300	100	2558	100	500
Warth	4	derzeit noch herkömmliche Papierpläne			Noch nicht verfügbar	
Weiler	4	300	100	2633	100	500
Wolfurt	8	300	100	4441	100	500
Zwischenwasser	5	300	100	3606	100	500